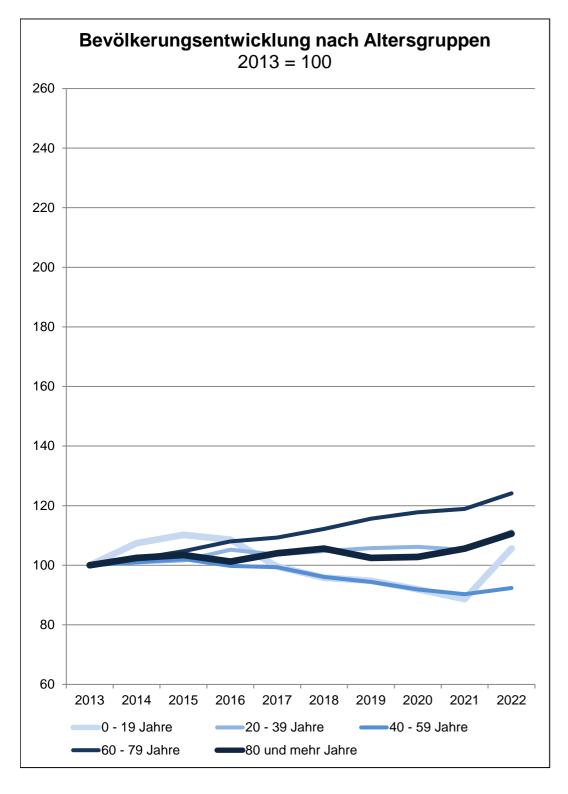


Stadtteilsteckbrief 2022 - 52 Sentrup



	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil						
Am	Gesamt	davon im Alter von Jahren					
31.12.	Gesaiii	0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr	
			An	zahl			
2013	7 468	1 187	3 773	1 400	787	321	
2014	7 631	1 275	3 809	1 414	804	329	
2015	7 727	1 308	3 834	1 429	824	332	
2016	7 831	1 289	3 970	1 397	850	325	
2017	7 676	1 182	3 909	1 391	860	334	
2018	7 658	1 137	3 954	1 345	883	339	
2019	7 675	1 125	3 989	1 322	910	329	
2020	7 640	1 091	4 006	1 286	927	330	
2021	7 559	1 052	3 968	1 264	936	339	
2022	8 081	1 254	4 202	1 293	977	355	
	Anteil in %						
2022	100,0	15,5	52,0	16,0	12,1	4,4	

Quelle: Stadt Münster

Definitionen

Stadtplanungsamt

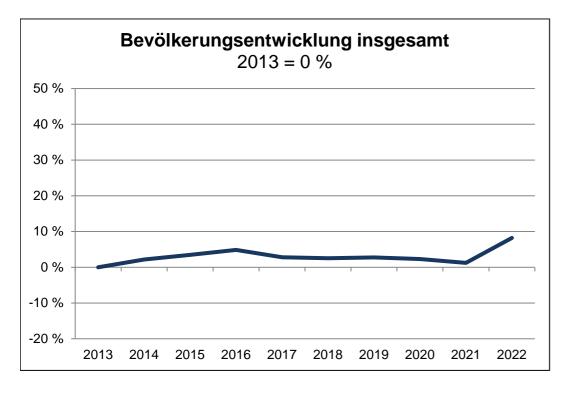
Informationsmanagement und Statistikdienststelle

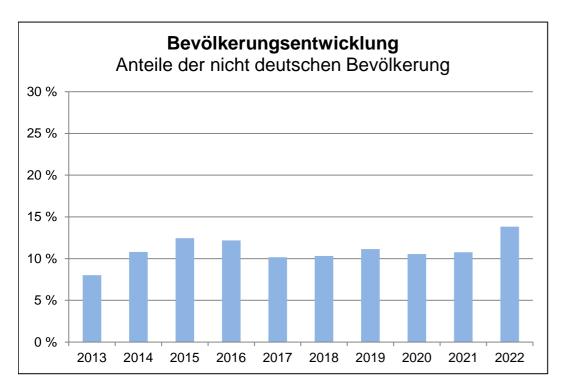
Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

zurück zur Internetseite Karte der Stadtteile

Nutzungsbedingungen





	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
Am	Cocomt	davon nach 1. Staatsangehörigkeit				
31.12.	Gesamt	deutsch	nicht deutsch			
		Anzahl				
2013	7 468	6 869	599			
2014	7 631	6 807	824			
2015	7 727	6 765	962			
2016	7 831	6 877	954			
2017	7 676	6 895	781			
2018	7 658	6 867	791			
2019	7 675	6 820	855			
2020	7 640	6 834	806			
2021	7 559	6 746	813			
2022	8 081	6 964	1 117			
		Anteil in %				
2022	100,0	86,2	13,8			

Quelle: Stadt Münster

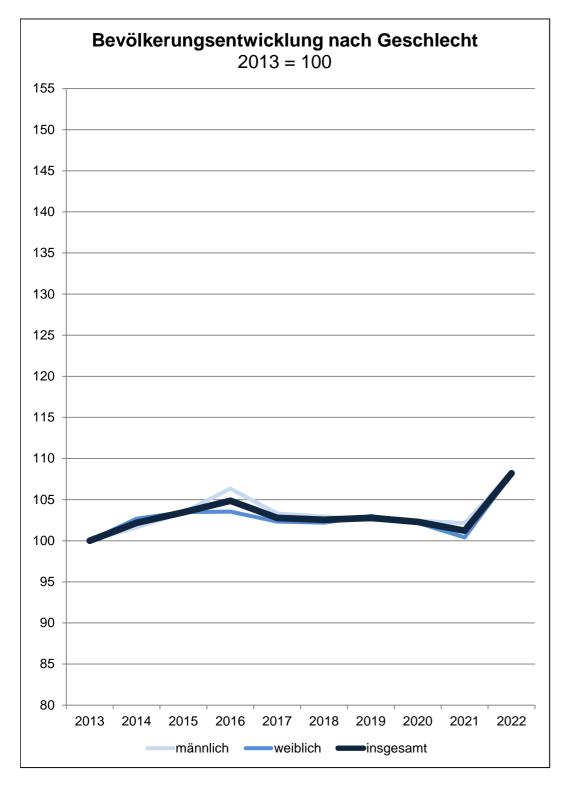
Definitionen

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.



	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
Am	Gesamt	davon				
31.12.	Gesami	männlich	weiblich			
		Anzahl				
2013	7 468	3 511	3 957			
2014	7 631	3 568	4 063			
2015	7 727	3 632	4 095			
2016	7 831	3 734	4 097			
2017	7 676	3 627	4 049			
2018	7 658	3 614	4 044			
2019	7 675	3 599	4 076			
2020	7 640	3 597	4 043			
2021	7 559	3 586	3 973			
2022	8 081	3 802	4 279			
	-	Anteil in %				
2022	100,0	47,0	53,0			

Quelle: Stadt Münster

Definitionen

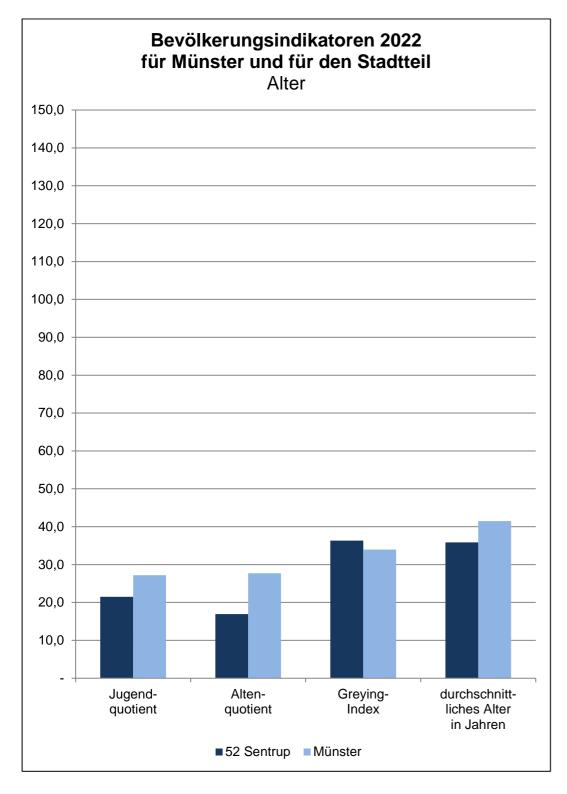
Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

<u>zurück zur Internetseite</u> <u>Karte der Stadtteile</u> <u>Nutzungsbedingungen</u>



Am	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Alter -						
31.12.	Jugend- quotient	Alten- quotient	Billeter J	Greying- Index	durchschnitt- liches Alter in Jahren		
2018	20,39	16,97	-0,25	38,39			
2019	20,10	17,05	-0,27	36,15	36,16		
2020	19,51	17,11	-0,27	35,60	36,26		
2021	18,98	17,39	-0,28	36,22	36,41		
2022	21,48	16,94	-0,25	36,34	35,86		
			männlich				
2018	19,76	14,24	-0,23	25,54	35,64		
2019	20,15	14,90	-0,24	24,71	35,88		
2020	20,27	15,26	-0,25	26,15	35,99		
2021	18,99	15,32	-0,26	24,56	36,09		
2022	21,32	14,66	-0,23	24,89	35,43		
			weiblich				
2018	20,99	19,53	-0,28	49,79	36,50		
2019	20,06	19,00	-0,29	46,36	36,41		
2020	18,82	18,79	-0,28	43,99	36,50		
2021	18,97	19,32	-0,29	47,29	36,69		
2022	21,63	19,03	-0,28	46,77	36,23		

Quelle: Stadt Münster

Definitionen

Jugendquotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 - 19 Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Altenauotient

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Billeter J

Differenz der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 -14 Jahren abzüglich der Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 50 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 15 - 49 Jahren.

Greying-Index

Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 80 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 60 - 79 Jahren multipliziert mit 100.

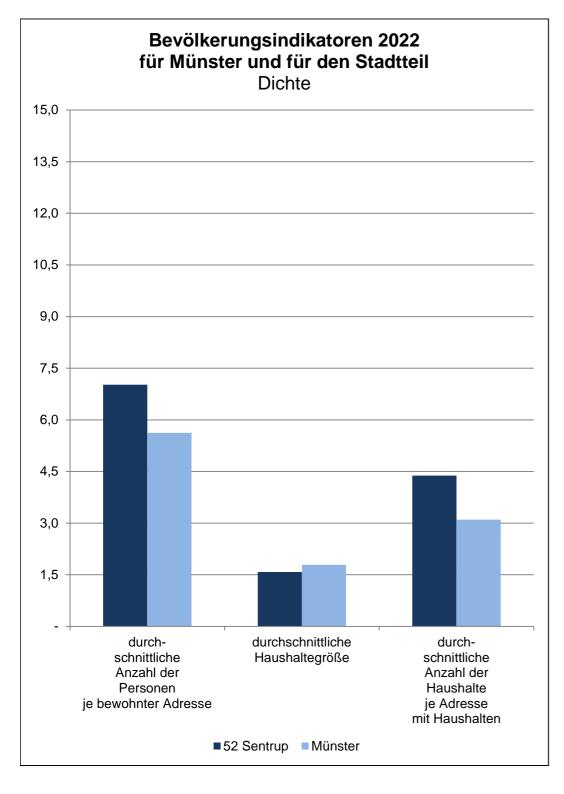
Durchschnittliches Alter in Jahren

Das durchschnittliche Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung errechnet sich wie folgt: ((Altersjahrgang + 0,5) * Anzahl der Personen des Jahrgangs)/alle Personen

zurück zur Internetseite

Karte der Stadtteile

Nutzungsbedingungen



	Indika	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Dichte -						
Am 31.12.	durch- schnittliche Anzahl der Personen je ha	durch- schnittliche Anzahl der Personen je km²	durch- schnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durch- schnittliche Haushalte- größe	durch- schnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten			
		Pers	onen		Haushalte			
2018	11,56	1 155,55	6,77	1,61	4,16			
2019	11,58	1 158,12	6,74	1,60	4,16			
2020	11,53	1 152,84	6,73	1,59	4,18			
2021	11,41	1 140,61	6,64	1,57	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
2022	12,19	1 219,38	7,02	1,58	4,38			
	Indikator	ren der männlich	en Wohnberechti	gten Bevölkerung	- Dichte			
2018	5,45	545,33	3,20	Х	Х			
2019	5,43	543,07	3,16	Х	х			
2020	5,43	542,77	3,17	х	x			
2021	5,41	541,11	3,15	Х	х			
2022	5,74	573,70	3,30	Х	Х			
	Indikato	ren der weibliche	en Wohnberechtig	gten Bevölkerung	- Dichte			
2018	6,10		3,58	Х	х			
2019	6,15			х	х			
2020	6,10	610,07	3,56	х	х			
2021	6,00	599,51	3,49	х	х			
2022	6,46	645,68	3,72	Х	х			

Quelle: Stadt Münster Definitionen

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

bewohnte Adresse

Straße mit Hausnummer und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Personen gemeldet sind.

Adresse mit Haushalten

Straße mit Hausnr. und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Haushalte generiert wurden.

Haushalte

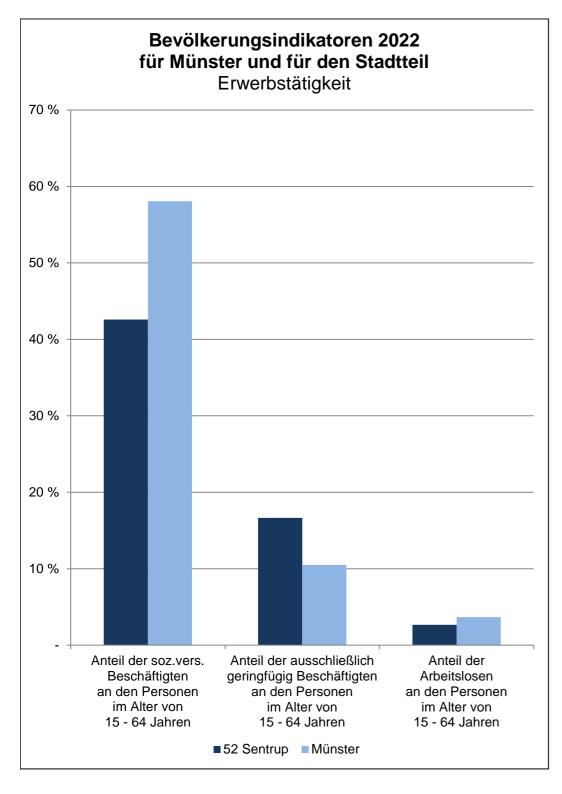
Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

zurück zur Internetseite

Karte der Stadtteile

Nutzungsbedingungen



	Indik	atoren der Wohn	haraahtiatan Ba	välkarung im Sta	dttail
	Indik		Erwerbstätigkeit	_	latten
			Liwerbstatigheit		
	Anteil der	Anteil der			
	sozialversiche-	ausschließlich	Anteil der	Anteil der	Anteil der
De-	rungspflichtig	geringfügig	Arbeitslosen	Arbeitslosen	Arbeitslosen
zem-	Beschäftigten	Beschäftigten	an den	ohne Schul-	ohne Berufs-
ber	an den	an den	Personen	abschluss	abschluss
	Personen	Personen	im Alter von	an allen	an allen
	im Alter von	im Alter von	15 - 64 Jahren	Arbeitslosen	Arbeitslosen
	15 - 64 Jahren	15 - 64 Jahren			
			in %		
2040	44.40	47.07		27.50	FC 02
2018	41,16		1,93	27,59	56,03
2019	42,22		2,03	26,83	59,35
2020	42,91	15,69	2,38	27,78	,
2021	44,59	· ·	1,67	29,00	
2022	42,59	,	2,66	34,12	·
		er männlichen W	<u> </u>	Bevolkerung - Erv	verbstatigkeit
2018	45,00	х	2,72	Х	Х
2019	46,21	Х	2,60	Х	Х
2020	46,33		3,04	Х	Х
2021	48,70		2,07	Х	Х
2022	47,26		3,01	Х	Х
		der weiblichen W		Bevölkerung - Erw	verbstätigkeit
2018	37,66	х	1,21	х	х
2019	38,68	Х	1,53	Х	х
2020	39,84		1,79	Х	х
2021	40,83		1,31	Х	х
2022	38,40	X	2,34	X	X Definition on

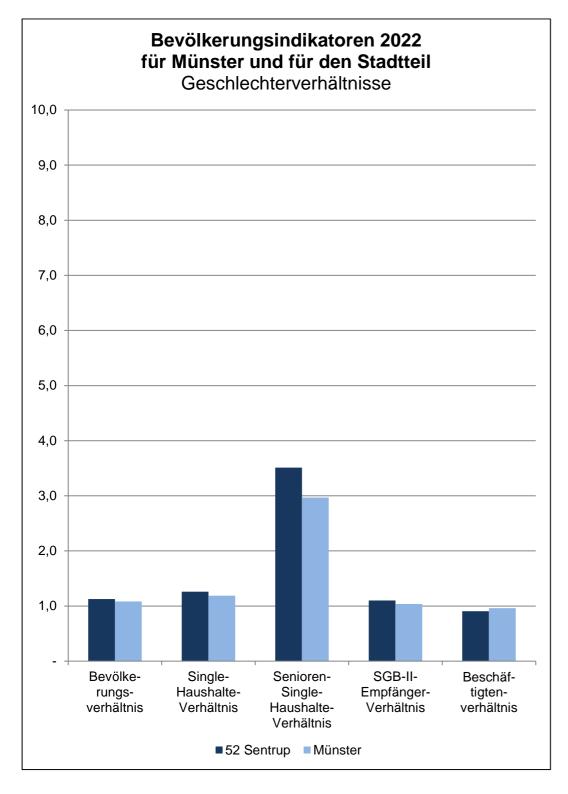
Quellen: Definitionen

Stadt Münster - Stadtplanungsamt; Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Sozialverischerungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Arbeitslose Bundesagentur für Arbeit



lm	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Geschlechterverhältnisse -						
De- zem- ber	Bevölkerungs- verhältnis	Single- Haushalte- Verhältnis	Senioren- Single- Haushalte- Verhältnis	SGB-II- Empfänger- Verhältnis	Beschäftigten- verhältnis		
2018	1,12	1,27	3,44	0,77	0,92		
2019	1,13	1,32	3,53	0,75	0,94		
2020	1,12	1,31	3,21	0,71	0,96		
2021	1,11	1,27	3,28	0,74	0,92		
2022	1,13	1,26	3,51	1,10	0,90		
Quellen		<u> </u>	_	_	Definitionen		

Quellen:
Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Geschlechterverhältnis

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der weiblichen Personen dividiert durch die Anzahl der männlichen Personen.

Ist das Ergebnis...

- ... kleiner als 1, überwiegen die männlichen Personen.
- ... genau 1, ist das Verhältnis ausgewogen.
- ... größer als 1, überwiegen die weiblichen Personen.

Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Geschlechterverhältnis.

Bevölkerungsverhältnis

Anzahl der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12.

Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung

Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis

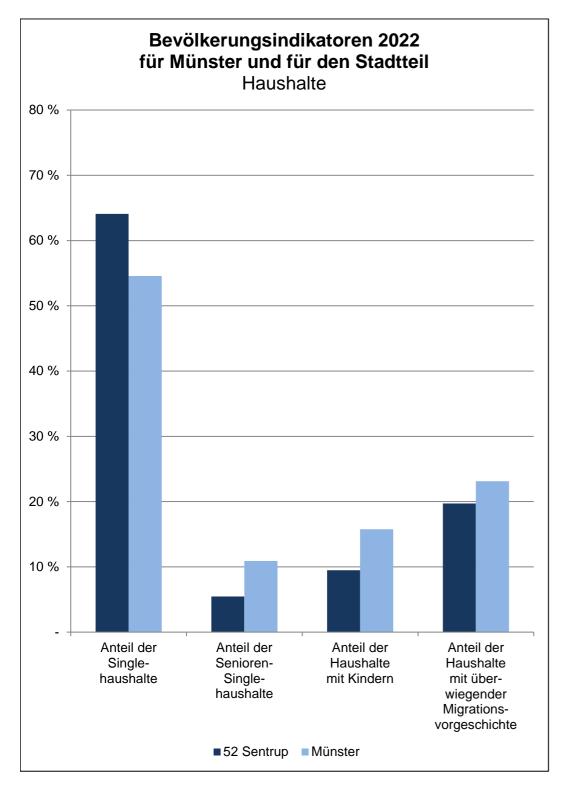
Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren am 31.12.

SGB-II-Empfängerverhältnis

Anzahl der weiblichen SGB-II-Empfänger dividiert durch die Anzahl der männlichen SGB-II-Empfänger am 15.12.

Beschäftigtenverhältnis

Anzahl der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster dividiert durch die Anzahl der männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster am 31.12.



	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Haushalte -							
Am 31.12.	Anteil der Single- haushalte	Anteil der Senioren- Single- haushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte	durch- schnittliche Haushalte- größe			
		in	%		Personen			
2018	64,14	6,07	9,79	16,70	1,61			
2019	64,74	5,93	9,76	17,29	1,60			
2020	65,01	5,76	9,49	17,42	1,59			
2021	65,42	5,51	9,11	17,83	1,57			
2022	64,08	5,47	9,49	19,70	1,58			

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt Informationsmanagement und Statistikdienststelle Definitionen

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalte

Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushalteführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Anteil der Singlehaushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte an allen Haushalten

Anteil der Senioren-Single-Haushalte

Anteil der 1-Personen-Haushalte im Alter von 75 und mehr Jahren an allen Singlehaushalten

Anteil der Haushalte mit Kindern

Antell der Haushalte, in denen minderjährige Kinder leben, an allen Haushalten

Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte

Anteil der Haushalte, bei denen mindestens 50 % der Haushaltemitglieder eine Migrationsvorgeschichte haben, an allen Haushalten

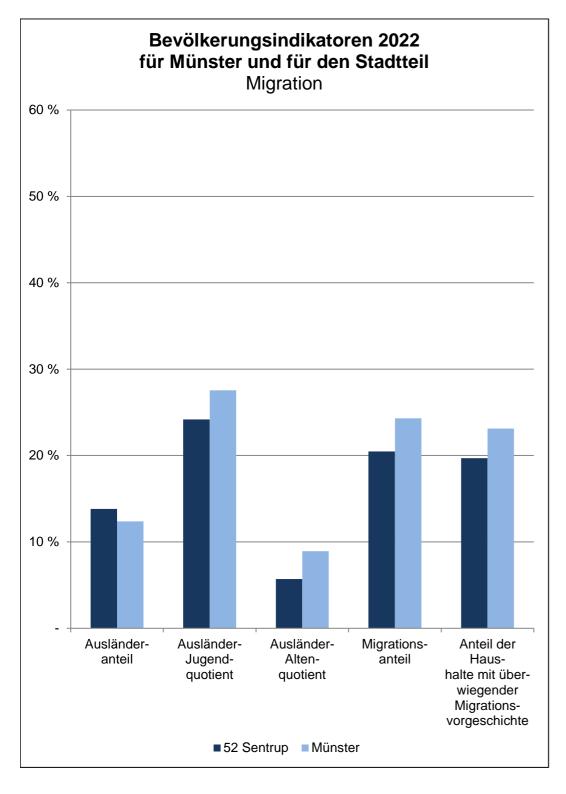
durchnittliche Haushaltegröße

Anzahl der Personen, die durchnittlich einen Haushalt bilden

zurück zur Internetseite

Karte der Stadtteile

Nutzungsbedingungen



	Indika	atoren der Wohn	berechtigten Bev	völkerung im Sta	dtteil
	- Migration -				
					Anteil der Haus-
Am	Ausländer-	Ausländer-	Ausländer-	Migrations-	halte mit über-
31.12.	anteil	Jugend-	Alten-	anteil	wiegender
	anten	quotient	quotient	anten	Migrations-
					vorgeschichte
		-	in %		
2018	10,33	20,79	3,78	17,46	
2019	11,14	22,34	4,14	18,05	
2020	10,55	19,54	4,46	17,46	17,42
2021	10,76	18,06	5,31	17,59	17,83
2022	13,82	24,19	5,70	20,48	19,70
	Indikatoren der n	nännlichen Wohl	nberechtigten Bev	/ölkerung im Stad	tteil - Migration -
2018	10,93	22,51	4,50	18,68	х
2019	11,36	22,29	4,33	18,89	x
2020	10,76	20,39	4,85	18,32	х
2021	11,35	18,29	5,79	18,63	х
2022	14,07	24,34	4,58	21,25	х
	Indikatoren der v	weiblichen Wohr	berechtigten Bev	ölkerung im Stad	tteil - Migration -
2018	9,79	19,14	3,09	16,37	х
2019	10,94	22,38	3,97	17,30	х
2020	10,36	18,77	4,11	16,70	х
2021	10,22	17,82	4,83	16,66	х
2022	13,60	24,04	6,74	19,79	

Quelle: Stadt Münster

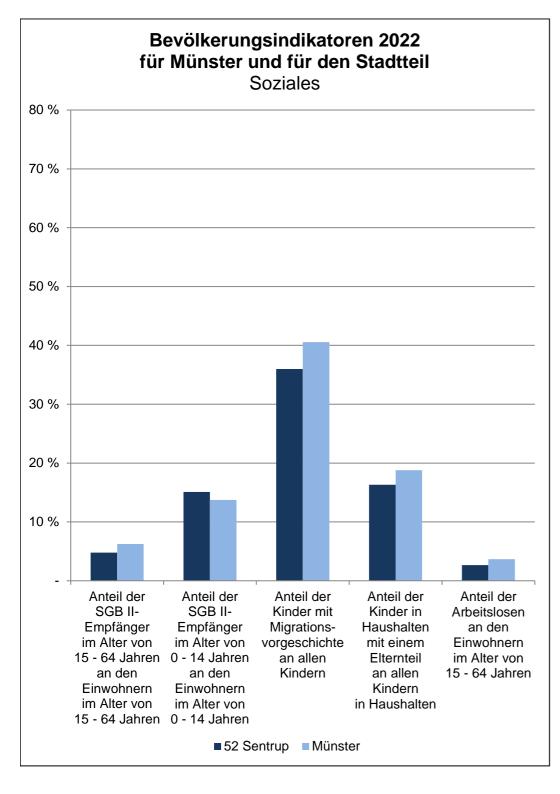
Definitionen

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.



	Indika	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -						
Im De- zem- ber	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Einwohnern im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren			
1			in %					
2018	3,17	10,40	29,87	11,02	1,93			
2019	2,94	8,36	31,82	12,30	2,03			
2020	3,00	8,57	30,48	11,94	2,38			
2021	2,98	7,79	29,11	10,46	1,67			
2022	4,78	15,09	36,00	16,33	2,66			
	Indikatoren der r	nännlichen Woh	nberechtigten Be	völkerung im Stac	tteil - Soziales -			
2018	3,83	10,86	31,19	Х	2,72			
2019	3,68	7,95	31,46	х	2,60			
2020	3,74	9,28	30,05	х	3,04			
2021	3,64	8,05	27,76	х	2,07			
2022	4,69	14,21	33,84	X	3,01			
	Indikatoren der	weiblichen Wohl	nberechtigten Bev	∕ölkerung im Stad	tteil - Soziales -			
2018	2,57	9,91	28,43	Х	1,21			
2019	2,28	8,81	32,22	X	1,53			
2020	2,32	7,79	30,95	х	1,79			
2021	2,37	7,51	30,60	х	1,31			
2022	4,84	16,06	38,46	х	2,34			
Quellen:					Definitionen			

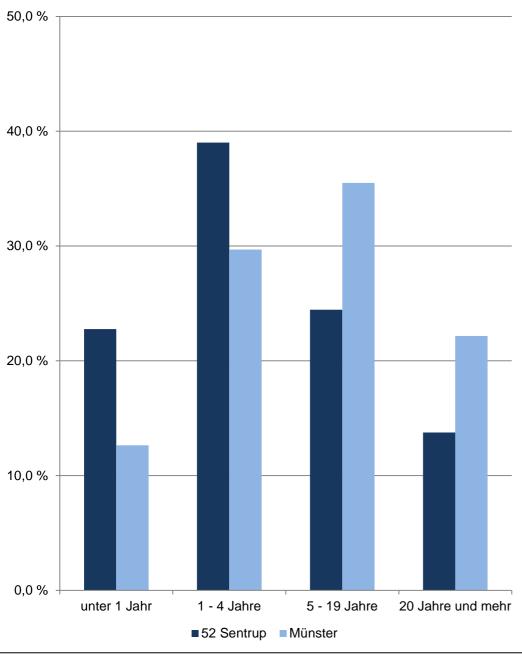
Bevölkerung, Migration, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt SGB-II-Empfänger, Arbeitslose: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Bevölkerungsindikatoren 2022 für Münster und für den Stadtteil

Anteil der Volljährigen, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen



52 Sentrup

	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 18 und mehr Jahren an der Adresse im Stadtteil - Wohndauer -						
Am 31.12.	durch- schnittliche	Anteil derer, die Jahr(e) an der Adresse wohnen					
	Wohndauer -	unter 1	1 - 4	5 - 19	20 und mehr		
	Jahre		in				
2018	8,53	19,09	41,18	28,51	11,22		
2019	8,55	20,14	40,48	,	11,14		
2020	8,72	18,95	40,81	28,51	11,73		
2021	8,66	18,38	40,86		13,54		
2022	8,35	22,77	39,02	24,46	13,75		
	Indikatoren	der männlichen	Wohnberechtigte	n Bevölkerung - V	Vohndauer		
2018	8,48	17,97	40,59	30,65	10,79		
2019	8,58	19,13	39,39	30,44	11,03		
2020	8,80	17,64	39,89	30,78	11,69		
2021	8,73	17,36	39,76	29,35	13,53		
2022	8,42	20,69	38,73	26,79	13,79		
	Indikatoren	der weiblichen	Wohnberechtigte	n Bevölkerung - W	/ohndauer		
2018	8,56	20,07	41,70	26,65	11,58		
2019	8,53	21,01	41,40	26,36	11,23		
2020	8,65	20,08	41,61	26,55	11,76		
2021	8,60	19,27	41,84	25,34	13,56		
2022	8,29	24,56	39,27	22,45	13,73		

Quelle: Stadt Münster

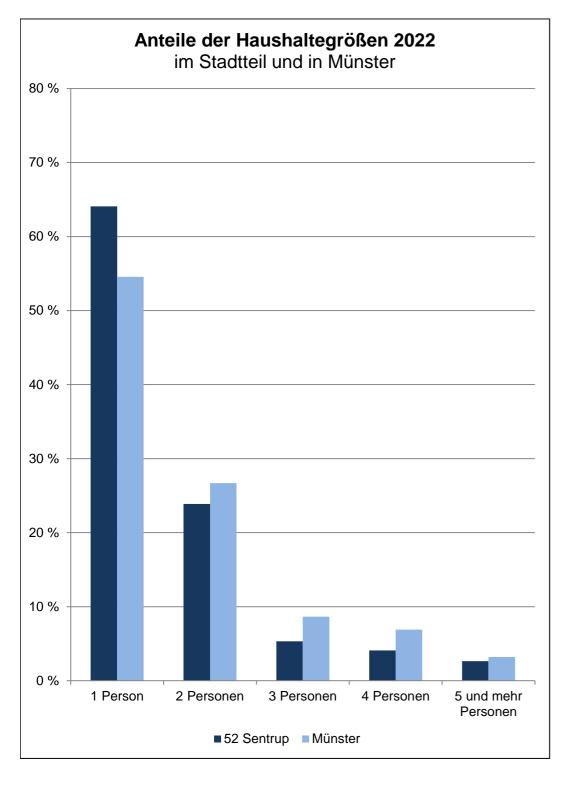
Definitionen

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.



_	Н	aushalte der V	Vohnberechti	gten Bevölker	ung im Stadtt	eil	
Am	Gesamt		davor	n mit Perso	n(en)		
31.12.	Gesaiii	1	2	3	4	5 und mehr	
			An	zahl			
2013	4 451	2 792	1 017	257	248	137	
2014	4 543	2 864	1 025	258	249	147	
2015	4 627	2 949	997	287	249	145	
2016	4 692	2 966	1 053	277	266	130	
2017	4 685	2 993	1 067	266	244	115	
2018	4 676	2 999	1 066	245	242	124	
2019	4 714	3 052	1 048	260	225	129	
2020	4 730	3 075	1 048	260	223	124	
2021	4 740	3 101	1 061	256	207	115	
2022	5 025	3 220	1 200	267	205	133	
	Anteil in %						
2022	100,0	64,1	23,9	5,3	4,1	2,6	

Quelle: Stadt Münster

Definitionen

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

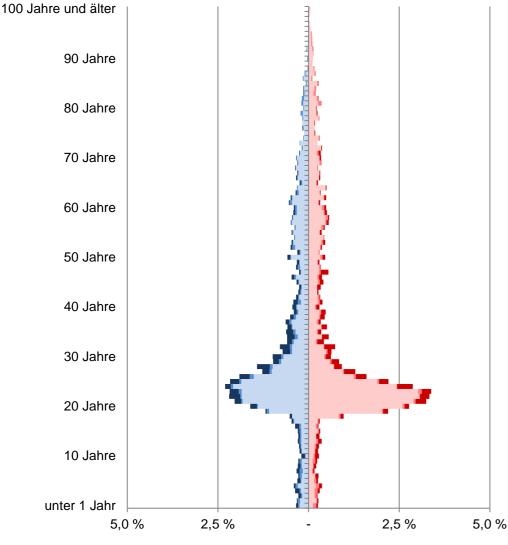
Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalt

Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Altersstruktur nach Migrationsvorgeschichte 2022



- männliche Deutsche ohne Migrationsvorgeschichte
- männliche Deutsche mit Migrationsvorgeschichte
- männliche Ausländer
- weibliche Deutsche ohne Migrationsvorgeschichte
- weibliche Deutsche mit Migrationsvorgeschichte
- weibliche Ausländer

52 Sentrup

		Wohnb	erechtigte Bev	völkerung im	Stadtteil					
		davon								
		ohne	n	nit Migrations	vorgeschichte)				
Am	Gesamt	Migrations-			davon					
31.12.	Oesaint	vor-	Insgesamt		Deutsc	he mit				
		geschichte	magesami	Ausländer	persönlicher	vererbter				
		geschichte			Migrationsvo	rgeschichte				
			An	zahl						
2013	7 468	6 270	1 198	599	453	146				
2014	7 631	6 205	1 426	824	465	137				
2015	7 727	6 215	1 512	962	422	128				
2016	7 831	6 305	1 526	954	448	124				
2017	7 676	6 325	1 351	781	448	122				
2018	7 658	6 321	1 337	791	435	111				
2019	7 675	6 290	1 385	855	420	110				
2020	7 640	6 306	1 334	806	422	106				
2021	7 559	6 229	1 330	813	421	96				
2022	8 081	6 426	1 655	1 117	437	101				

Quelle: Stadt Münster

Definitionen

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

<u>Ausländer</u>

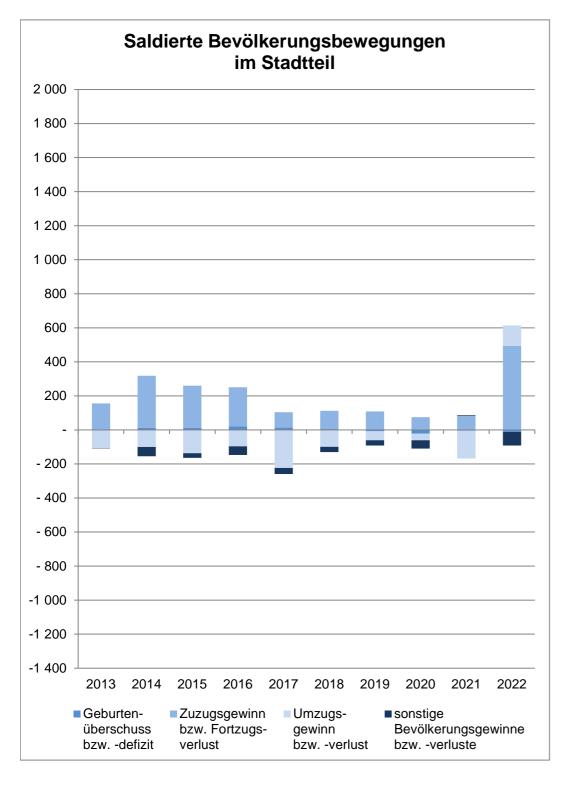
Als Ausländer gelten die Personen, die eine fremde 1. Staatsangehörigkeit besitzen, staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist.

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte

Hierzu gehören Heimatvertriebene, Aussiedler/Spätaussiedler und weitere Eingebürgerte.

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte

Deutsche Kinder ohne persönliche, aber mit vererbter Migrationsvorgeschichte. Kinder, die mit Eltern aus dem definierten Personenkreis (Ausländer, Aussiedler/Spätaussiedler, Heimatvertriebene und weitere Eingebürgerte) im selben Haushalt leben, haben ebenfalls eine Migrationsvorgeschichte. Hierbei reicht es, wenn ein Elternteil eine Migrationsvorgeschichte hat.



	Saldierte Be	völkerungsbewe	egungen der Wol im Stadtteil	hnberechtigten E	Bevölkerung	
lm			dav	/on		
Jahr Gesamt		Geburten- überschuss bzwdefizit Zuzugs- gewinn bzw. Fortzugs-		Umzugs- gewinn bzw.	sonstige Bevölkerungs- gewinne bzw.	
2013	+ 46	- 4	<u>verlust</u> + 156	-verlust - 104	-verluste - 2	
2013	+ 163	+ 13	+ 305	- 104		
2015	+ 96	+ 13	+ 247	- 137	- 27	
2016	+ 104	+ 21	+ 230	- 96	- 51	
2017	- 155	+ 14	+ 90	- 223	- 36	
2018	- 18	+ 5	+ 107	- 99	- 31	
2019	+ 17	- 8	+ 109	- 53	- 31	
2020	- 35	- 22	+ 75	- 39	- 49	
2021	- 81	- 5	+ 83	- 163	+ 4	
2022	+ 522	- 12	+ 494	+ 120	- 80	

Quelle: Stadt Münster Stadtplanungsamt <u>Definitionen</u>

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Geburtenüberschuss bzw. -defizit

Geburten abzüglich der Sterbefälle

Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust

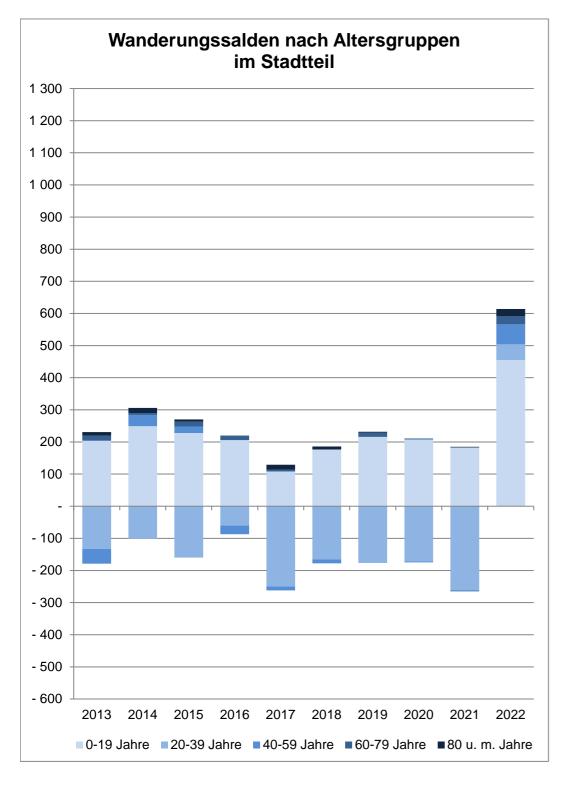
Wanderungen über die Stadtgrenze; Zuzüge abzüglich Fortzüge

Umzugsgewinn bzw. -verlust

Wanderungen innerhalb der Stadtgrenze; Binnenzuzüge abzüglich Binnenfortzüge

sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste

Beispielsweise: Abmeldungen von Amts wegen, Gründung einer weiteren Wohnung in Münster



	147					04 - 144 - 11
	wanderu	ıngssaldo de	er wonnbere	cntigten Bev	oikerung im	Stadttell
lm	Cocomt		lm /	Alter von J	lahren	
Jahr	Gesamt	0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	_		Anz	zahl		
2013	+ 52	+ 204	- 133	- 46	+ 16	+ 11
2014	+ 205	+ 249	- 101	+ 35	+ 6	+ 16
2015	+ 110	+ 228	- 160	+ 20	+ 15	+ 7
2016	+ 133	+ 206	- 60	- 27	+ 13	+ 1
2017	- 133	+ 108	- 250	- 12	+ 6	+ 15
2018	+ 8	+ 176	- 166	- 12	+ 1	+ 9
2019	+ 56	+ 216	- 174	- 2	+ 13	+ 3
2020	+ 36	+ 208	- 172	- 3	+ 3	-
2021	- 80	+ 183	- 261	- 3	- 1	+ 2
2022	+ 614	+ 455	+ 49	+ 62	+ 25	+ 23

Definitionen

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

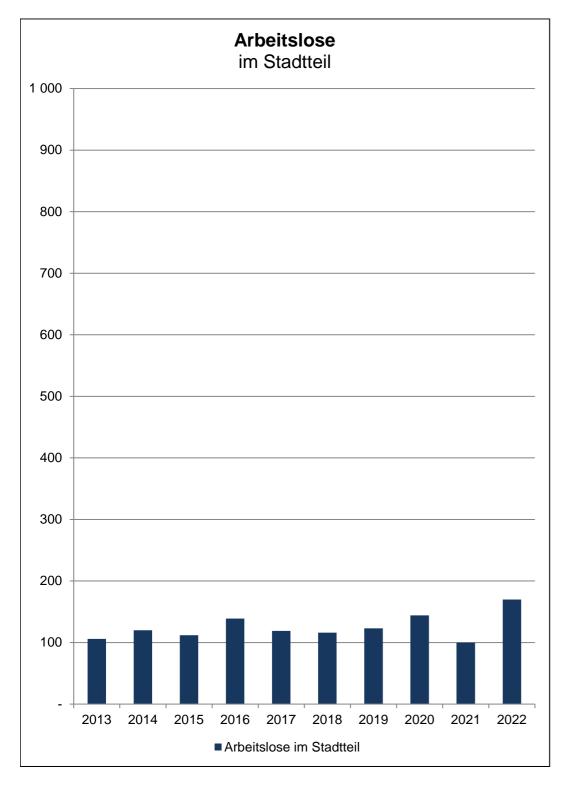
Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Wanderungen

Zu den Wanderungen zählen: Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb des Stadtgebietes.

Wanderungssaldo = (Zuzüge + Binnenzuzüge) - (Fortzüge + Binnenfortzüge)



	Arbeitslose im Stadtteil							
Am	Inagaaamt		dav	von				
15.12.	Insgesamt	männlich		weiblich				
	An	Anzahl		Anzahl	in %			
2013	106	61	57,5	45	42,5			
2014	120	66	55,0	54	45,0			
2015	112	67	59,8	45	40,2			
2016	139	88	63,3	51	36,7			
2017	119	71	59,7	48	40,3			
2018	116	78	67,2	38	32,8			
2019	123	74	60,2	49	39,8			
2020	144	87	60,4	57	39,6			
2021	100	59	59,0	41	41,0			
2022	170	91	53,5	79	46,5			

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Definitionen

Arbeitslose

Personen, die ...

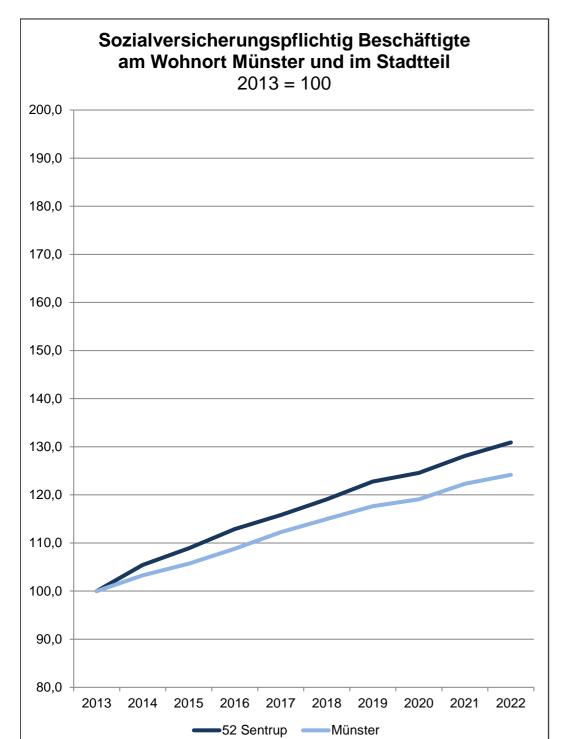
- ... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- ... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- ... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- ... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- ... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und
- ... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit: https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis "alle zivilen" bzw. "alle abhängig zivilen Erwerbspersonen" wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.



	Sozialver	sicherungspflich	ntig Beschäftigte	am Wohnort im	Stadtteil
Am		dav	/on	dav	von
31.12.	Insgesamt	männlich	weiblich		ohne deutsche ehörigkeit
			Anzahl		
2013	2 081	1 042	1 039	1 905	176
2014	2 194	1 135	1 059	1 989	205
2015	2 266	1 166	1 100	2 036	230
2016	2 349	1 194	1 155	2 068	281
2017	2 410	1 236	1 174	2 093	316
2018	2 478	1 292	1 186	2 193	284
2019	2 555	1 317	1 238	2 252	300
2020	2 592	1 324	1 268	2 283	305
2021	2 666	1 390	1 276	2 340	326
2022	2 724	1 430	1 294	2 379	345

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

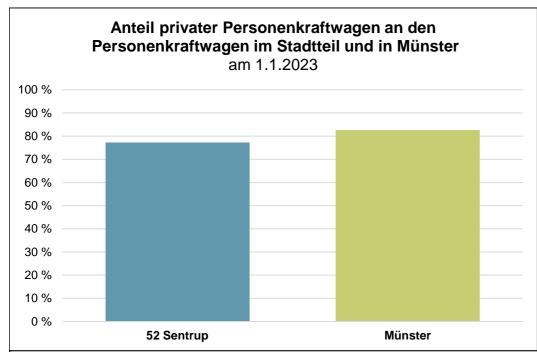
Definitionen

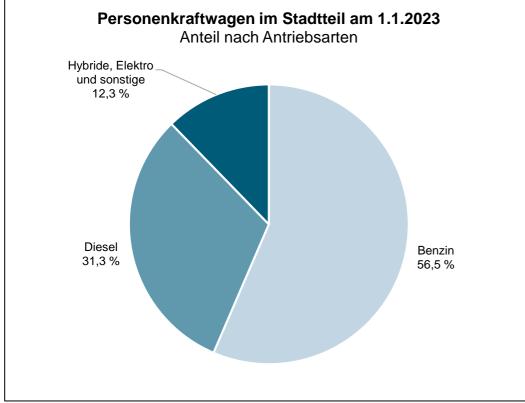
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zum Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten einschl. Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht im Meldeverfahren erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnten Beschäftigten sowie über Beschäftigungsverläufe sind in der vierteljährlichen Beschäftigtenstatistik nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden.

http://statistik.arbeitsagentur.de





	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil							
			dav	/on				
Am	Kraftfahrzeuge		Personenk	raftwagen		Kraft-		
1.1.	insgesamt	Krafträder	Ins- gesamt	darunter private	Nutz- fahrzeuge	fahrzeug- anhänger		
		•	Anzah	nl .				
2019	3 169	159	2 774	2 251	236	218		
2020	3 242	160	2 814	2 244	268	221		
2021	3 195	153	2 893	2 304	149	229		
2022	3 241	155	2 927	2 290	159	226		
2023	3 265	152	2 952	2 279	161	222		

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

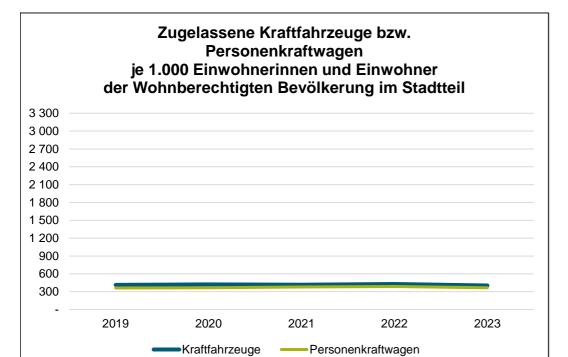
Definitionen

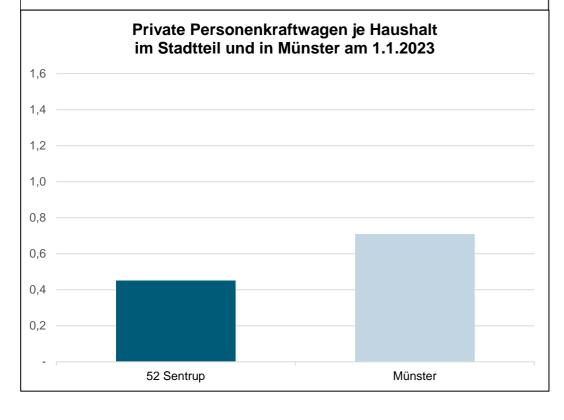
	Bestand an Personenkraftwagen im Stadtteil							
Am	Insgesamt		davon	nach Antrieb	sarten			
1.1.	ilisgesailit	Benzin	Diesel	Hybride	Elektro	Sonstige		
			Anzah	ıl				
2019	2 774	1 681	1 041	24	9	19		
2020	2 814	1 732	1 004	35	18	25		
2021	2 893	1 780	977	80	33	23		
2022	2 927	1 756	937	141	69	24		
2023	2 952	1 667	923	196	134	32		

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

Definitionen

Glossar beim Kraftfahrt-Bundesamt https://www.kba.de/DE/Service/Glossar/glossar_node.html





	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil							
			dav	/on				
	Kraftfahrzeuge		Personenk	raftwagen		Kraft-		
1.1.	insgesamt	Krafträder	Ins- gesamt	darunter private	Nutz- fahrzeuge	fahrzeug- anhänger		
		je 1.000 Einv	wohnerinnen	und Einwoh	ner der			
	Wohr	nberechtigter	n Bevölkerun	g am 31.12. d	les Vorjahres	3		
2019	413,8	20,8	362,2	293,9	30,8	28,5		
2020	422,4	20,8	366,6	292,4	34,9	28,8		
2021	418,2	20,0	378,7	301,6	19,5	30,0		
2022	428,8	20,5	387,2	303,0	21,0	29,9		
2023	404,0	18,8	365,3	282,0	19,9	27,5		

Quelle: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Definitionen

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil							
Am	Kraftfahrzeuge insgesamt	Krafträder	Personenkraftwagen		Nutz- fahrzeuge	Kraft- fahrzeug-		
1.1.	msyesami		insgesamt	darunter	lailizeuge	anhänger		
	je ha		private je Haushalt	je ha				
2019	4,78	0,23	4,18	0,48	0,35	0,32		
2020	4,89	0,24	4,24	0,47	0,40	0,33		
2021	4,82	0,23	4,36	0,48	0,22	0,34		
2022	4,89	0,23	4,41	0,48	0,23	0,34		
2023	4,92	0,22	4,45	0,45	0,24	0,33		

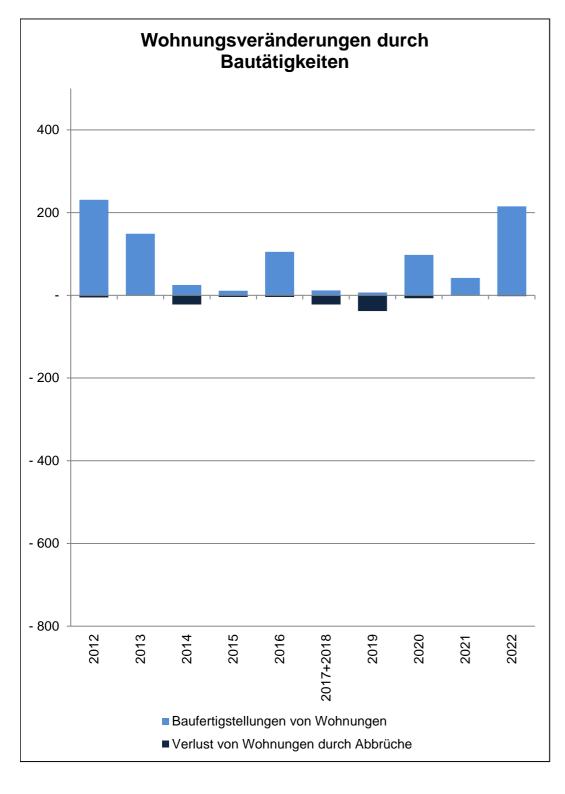
Quelle: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Definitionen

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Glossar beim Kraftfahrt-Bundesamt

https://www.kba.de/DE/Service/Glossar/glossar_node.html



lm Jahr/		Bauferti	gstellungen v	on Wohnunge	n im Stadtteil	I	
in den	Casamt	davon mit Raum bzw. Räumen					
Jahren	Gesamt	1	2	3	4	5 und mehr	
zusammen				Anzahl			
2012	231	189	29	6	-	7	
2013	149	120	16	5	1	7	
2014	25	6	2	8	4	5	
2015	11	-	-	3	3	5	
2016	105	68	21	4	10	2	
2017+2018	12	1	-	1	1	9	
2019	7	-	-	2	1	4	
2020	98	51	1	41	3	2	
2021	42	25	12	1	2	2	
2022	215	202	2	4	-	7	
		Verlust vo	n Wohnunger	n durch Abbrü	che im Stadtt	eil	
2012	- 5	-	-	-	- 2	- 3	
2013	- 1	-	-	-	-	- 1	
2014	- 22	-	- 1	- 2	- 16	- 3	
2015	- 4	-	-	- 1	- 1	- 2	
2016	- 4	-	-	-	- 2	- 2	
2017+2018	- 22	-	- 4	- 2	- 3	- 13	
2019	- 38	- 35	-	-	-	- 3	
2020	- 7	-	-	- 1	-	- 6	
2021	- 1	-	-	-	-	- 1	
2022	- 2	-	-	-	-	- 2	

Quelle: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Informationsmanagement und Statistikdienststelle

<u>Baufertigstellungen</u>

Durch die neuen Erfassungsbögen der Bautätigkeitsstatistik werden ab 2012 auch Änderungen bei Umbautätigkeiten festgehalten, wenn zum Beispiel kleinere Wohnungen zu einer großen Wohnung zusammen gelegt werden. Dadurch können bei der Auswertung negative Werte entstehen, obwohl es sich um Baufertigstellungen handelt.

Abbrüche

Ein Abbruch liegt vor, wenn die Bausubstanz, das heißt die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird. HINWEIS: Im Jahr 2015 gibt es eine Übererfassung der Abbrüche durch die Änderung des Erfassungsdatums. Es wird durch eine Vorgabe von Information und Technik Nordrhein-Westfalen die Abbruchsgenehmigung dem tatsächlichen Abbruch gleich gesetzt.

Hinweis 2017+2018

Die Bautätigkeit für die Jahre 2017 und 2018 kann nur zusammen gefasst ausgewertet werden.

zurück zur Internetseite

Karte der Stadtteile

Nutzungsbedingungen

Definitionen

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster

Stadtplanungsamt

Redaktion: Informationsmanagement und Statistikdienststelle

Januar 2024

http://statistik.stadt-muenster.de